



GEMEINDEBRIEF

Pfingsten 2026

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
BÖTZINGEN & GOTTENHEIM



INHALT

Geistliches Wort Pfarrerin Suse Best	3
Abschied und Neustart des KGR	5
Vorstellung KGR-Vorsitzender	6
Vorstellung Diakon	8
Offene Kirche	10
Oster-Impressionen	12
Konfirmation 2026	13
Termine	14
Gruppen und Kreise	15
Neue Webseite	16
Aus dem Kooperationsraum	18
Vorstellung Marika Trautmann	21
Einladung zur Kanu-Tour 2026	22
Lighthouse	24
Frauenpicknick; Bezirksposaumentag	25
Kindergottesdienst	26
Kinderseite	27
Sommerkirche	28

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Montag, Mittwoch, Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr

Evangelisches Pfarramt Bötzingen und Gottenheim

Sekretärin: Tatjana Glockner, Hauptstraße 44, 79268 Bötzingen;

Tel. 07663-1238, email: boetzingen@kbz.ekiba.de

Konto: IBAN: DE70 6809 2000 0000 0004 85; BIC: GENODE61EMM

GEISTLICHES WORT ...

Liebe Gemeindebriefleserinnen und – leser,

Pfingsten ist ein Fest voller Bewegung. Damals vor 2000 Jahren und auch heute noch. Da sitzt keine ängstliche, verschlossene Gemeinschaft hinter dicken Mauern beieinander – da wird es richtig lebendig, manchmal vielleicht auch laut, auf alle Fälle ziemlich wagemutig. Der Geist Gottes kommt nicht leise und ordentlich, sondern wie ein Sturm, wie Feuer, wie eine Kraft, die Menschen verwandelt.



Vielleicht sehnen Sie sich gerade in diesen Zeiten nach genau so einer Kraft. Nach frischem Mut. Nach Worten, die verbinden statt zu verletzen. Nach Hoffnung, die trägt, auch wenn vieles unsicher ist.

Die Jüngerinnen und Jünger erleben: Gottes Geist setzt sie in Bewegung. Er lässt sie über Grenzen hinweg verstehen und verstanden werden. Auf einmal ist es nicht mehr wichtig, wer woher kommt, wer zu welcher christlichen Denomination oder Kirche gehört oder welche Sprache er spricht. Es zählt, dass die gute Nachricht gehört wird: Gott ist da. Gott wirkt. Gott lässt uns nicht allein.

Pfingsten erinnert uns daran: Auch heute wirkt dieser Geist. Aber er ist nicht gebunden an spektakuläre Ereignisse. Er zeigt sich im Alltag – in einem tröstenden Wort, einem Lächeln, in einem offenen Ohr, in einem mutigen Schritt auf einen anderen Menschen zu oder ein kurzes „Hallo“ auf der Straße. Überall dort, wo es lebendig ist, wo Luft in eine Sache kommt, wo etwas wächst, und ganz sicher auch da, wo Versöhnung möglich wird, wo Menschen füreinander eintreten, da ist Gottes Geist am Werk.

... GEISTLICHES WORT



Vielleicht ist Pfingsten deshalb auch eine Einladung: die Fenster zu öffnen. Luft in unsere Wohnungen, aber auch in unsere Herzen hereinzulassen. Frischen Wind in unseren Gedanken kommen zu lassen, in unsere Herzen, in unsere Gemeinden. Uns bewegen zu lassen von Gottes Geist. Neu aufzubrechen, wo wir festgefahren sind. Neu zu vertrauen, wo wir unsicher geworden sind. Erfüllt sein vom Heiligen Geist – das ist ein echter Schatz!

Allerdings: der Geist Gottes schenkt zumeist keine fertigen Lösungen. Aber er schenkt Kraft zum Einatmen und Ausatmen. Er schenkt Kraft für den jeweils nächsten Schritt. Und manchmal genügt genau das,

denn dann zeigt sich oftmals eine ganz neue (Lebens-)Perspektive und Sicht auf Althergebrachtes.

Möge dieser Geist uns erfüllen – leise oder kraftvoll, aber immer mit viel frischem Wind – Lebensspender!

Herzliche Grüße, Ihre Pfrin. Suse Best

HERZLICHEN DANK!

Unsere Bitte um einen freiwilligen Gemeindebeitrag hat einen Betrag von rund **4000 €** erbracht. Dieses Geld wurde - unter anderem - für die Ausstattung der OFFENEN KIRCHE verwendet.

ABSCHIED & NEUSTART



Am 25. Januar 2026 wurden die bisherigen Kirchenältesten verabschiedet und die am 30.11.2025 gewählten Mitglieder des Kirchengemeinderates in ihr Amt eingeführt.



Der neue KGR. Von links: Diakon Markus Rüb, Eva Schindler, Karlheinz Brenn, Christa Stählin-Stückle, Luisa Koch, Jakob Schmidt, Regine Barth, Tobias Sexauer, Jochen Staiger, Pfarrerin Suse Best, Lehrvikarin Esther Müller-Vocke

KARLHEINZ BRENN

Ein bekanntes Gesicht in neuer Funktion: Ihr neuer KGR-Vorsitzender stellt sich vor



Liebe Gemeinde,

viele von Ihnen kennen mich bereits, da ich mich seit nunmehr 24 Jahren im Kirchengemeinderat engagieren darf. Seit Ende Januar habe ich nun eine neue Aufgabe übernommen: Ich wurde zum Vorsitzenden des Kirchengemeinderates gewählt und möchte mich Ihnen in dieser Funktion kurz vorstellen.

Ich bin 68 Jahre alt und verheiratet. Meine Frau Gerlinde und ich haben drei erwachsene Kinder und zwei Enkel. Seit drei Jahren bin ich im Ruhestand. In meinem Berufsleben war ich als Maschinenbauingenieur für die technische EDV eines weltweit tätigen Unternehmens verantwortlich. Diese Erfahrungen im Strukturieren und Lösen komplexer Aufgaben bringe ich gerne in unsere Gemeindegearbeit ein.

Was mich an unserer Gemeinde besonders begeistert, ist ihre Lebendigkeit – getragen von den unzähligen engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Ich bin zutiefst dankbar für meine Kolleginnen und Kollegen im Kirchengemeinderat. Leitung verstehe ich dabei ausdrücklich als Team-

NEUER KGR-VORSITZENDER

arbeit. Auch die hervorragende, vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unserer Pfarrerin ist für mich eine wichtige Stütze.

Der Glaube an Gott und Jesus Christus gibt mir persönlich Halt und Geborgenheit – gerade angesichts der vielfältigen Herausforderungen, vor denen die Kirche heute steht. Wir leben in einer Zeit, in der wir Kirche an vielen Stellen neu denken müssen. Die Zusammenarbeit im Kooperationsraum wird immer wichtiger, um zukunftsfähig zu bleiben. Dennoch liegt mir am Herzen, dass unsere Gemeinde auch künftig mit ihrem ganz eigenen geistlichen Profil sichtbar bleibt. Unsere Tür soll weit offen stehen – für Ihre Anliegen, für neue Ideen und für jeden, der Gemeinschaft unter Christen sucht.

Ein besonderes Anliegen ist mir dabei das Miteinander: Sowohl die Ökumene mit unserer katholischen Schwestergemeinde als auch der Austausch und die Zusammenarbeit innerhalb der verschiedenen christlichen Gemeinden vor Ort sind mir wichtig. Ich bin überzeugt: Nur wenn wir Christen gemeinsam und mit einer Stimme sprechen, können wir die Menschen heute mit der frohen Botschaft des Evangeliums glaubwürdig erreichen.

Ich freue mich auf die kommende Zeit und den Austausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße
Ihr / Euer
Karlheinz Brenn



VORSTELLUNG DIAKON



Markus Rüb: Unser neuer Diakon für die junge Generation

Mit frischem Elan, einem offenen Lächeln und großer Motivation hat Markus Rüb in den Kirchengemeinden Ihringen (70%) und Bötzingen (30%) seinen Dienst als Kinder- und Jugenddiakon angetreten. Ermöglicht wird Markus' Stelle durch den Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit Bötzingen sowie die Förderstiftung der evangelischen Kirchengemeinde Ihringen. Seit einigen Monaten ist er nun im Einsatz – und obwohl vieles noch neu ist, merkt man schnell: Dieser Mann hat Herz, Humor und eine klare Vision dafür, wie junge Menschen Kirche heute erleben können.

Vom Bodensee über Freiburg in den Kaiserstuhl

Markus Rüb stammt aus dem Landkreis Konstanz am Bodensee. Nach einem Freiwilligen Sozialen Jahr führte sein Weg

an die Evangelische Hochschule Freiburg, wo er Religionspädagogik und Gemeinde-
diakonie studierte und 2023 abschloss. Danach wollte er bewusst „über den Teller-
rand“ schauen und arbeitete zwei Jahre im Vertrieb – ein Ausflug in die Wirtschaft,
den er nicht bereut, der aber seine Entscheidung noch festigte: „Ich wollte zurück zur
Kirche. Ich wollte etwas machen, das mir wirklich Spaß macht.“ Der Wunsch, in der
Kirche zu arbeiten, begleitet Markus seit seiner Jugend. „Mir waren Glauben und

MARKUS RÜB

Kirche zu wichtig, um einfach nur zuzusehen.“ FSJ, Studium und Praxiserfahrungen bestätigten seinen Weg Schritt für Schritt.

Begeisterung für die Arbeit mit jungen Menschen

Wie Markus über Jugendliche spricht, zeigt sofort: Das ist seine Welt. Er schätzt ihre Offenheit, den unkomplizierten Umgang und das schnelle Vertrauen. „Mit Jugendlichen kann man auch mal fünf gerade sein lassen“, sagt er – und meint damit, dass Jugendarbeit zwar Verantwortung bedeutet, aber eben auch Freude, Dynamik und ehrliche Begegnungen.

Glaube als tragende Kraft

Der christliche Glaube hat Markus seit seiner Kindheit begleitet, geprägt vor allem durch seinen Großvater. Dessen Tod im vergangenen Jahr wurde für ihn zu einer besonderen Glaubenserfahrung: „Es tat gut zu wissen, dass mein Opa nicht einfach weg ist. Der Glaube war in dieser Zeit ein großer Halt.“ Diesen Gedanken möchte er auch jungen Menschen weitergeben: „Glaube trägt – in Krisen, Einsamkeit, neuen Lebenssituationen. Egal, wo man gerade steht: Man ist nicht allein.“

Seine Aufgaben: Von Jugendkreis bis Kinderbibelwoche

Markus' Arbeitsfeld ist klar auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis etwa 27 Jahre ausgerichtet. Er leitet gemeinsam mit Jörn Katzke und einem Team den Jugendkreis „Lighthouse“ und ist bei der Konfiarbeit und weiteren Projekten mit Kindern und Jugendlichen mit dabei.

Wie erleben Jugendliche Kirche heute?

Er hat klare Vorstellungen: Jugendliche brauchen Orte, an denen echte Gemeinschaft entsteht – Freundschaften, Vertrauen, ein gutes Gefühl. Gleichzeitig soll Kirche ein eigenes Profil haben: ein Ort für Orientierung, Glauben, Fragen, Halt.

Markus Rüb bringt viel Wärme, Leidenschaft und Tatkraft in unsere Gemeinden.

Wir freuen uns auf alles, was mit ihm entsteht – und darauf, wie Kinder und Jugendliche Kirche als lebendige und stärkende Gemeinschaft erleben können.

Jörn Preuß und Suse Best

OFFENE KIRCHE



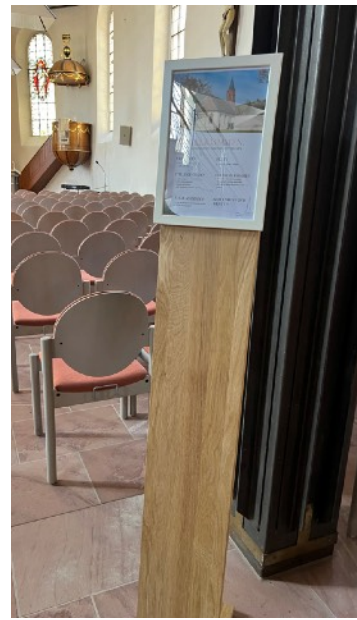
Unsere Bötzingen Kirche ist seit einigen Monaten täglich von 9-17 Uhr geöffnet. Das links neben der Eingangstür platzierte **Signet**: weiße Kirche auf blauem Hintergrund weist in ganz Deutschland auf Offene Kirchen hin und wir freuen uns, dass unsere Kirche nun nicht mehr nur sonntags zum Gebet offen steht, sondern täglich! Wenn man die Kirche betritt, fällt sofort eine Stele mit einer Beschriftung auf. Dort wird aufgeführt, wozu man alles eingeladen ist: sich zu setzen,

Augen schließen, Gegenwart Gottes spüren, beten, zur Ruhe kommen, danken, bitten, klagen und den Alltag einen Moment außen vor lassen.

Auch in der Kirche hat sich einiges geändert: Vorne links vor dem Altarraum befindet sich eine **Kerzenanzündstation**, wie man sie von vielen Kirchen kennt. Dort ist jede/r eingeladen, mit einem stillen oder auch lauten Gebet verbunden, eine Kerze anzuzünden und in den Sand zu stecken. Mit der Kerze steigt das Gebet sichtbar zum Himmel und vergewissert das Anliegen. Michael Brenn hat sie

in seiner Werkstatt entsprechend dem Altar und dem Leseputz (Ambo) neu hergestellt.

Links unter der Treppe zur Empore wurde eine gemütliche **Ecke für Kinder und Familien** geschaffen, die während des Gottesdienstes malen, Bilderbuch angucken, ein Puzzle machen oder auf dem flauschigen Teppich krabbeln. Von dort aus kann man auch das von



Christa Stählin-Stückle und Iris Sohn
eigens für unsere Kirche gemalte Bild mit
der **Jahreslosung 2026** „Siehe, ich mache
alles neu!“ in Stille betrachten.

Die Altarebene ist mit einem Seil
abgesperrt und wird bei Gottesdiensten
immer wieder neu mit viel Leben gefüllt.

Wir danken für das kreative Projektteam
um Eva Schindler, Karlheinz Brenn,
Christa Stählin-Stückle, Iris Sohn, Irmgard
Kanzinger, Tobias Sexauer, Martin



Baldenhofer und Michael Brenn, die alle mit
ihren Gaben dazu beigetragen haben, dass
unsere Kirche offen, für Besucher-innen und
Besucher attraktiv und einla-dend zum
Gebet und zur Stille ist. Danke auch an die
Personen, die die Kirche täglich öffnen und
abends wieder schließen!

Der Kirchengemeinderat wünscht allen,
Bötzingern, Kaiserstühlern, Touristen, dass
nicht nur die Kirche offen ist, sondern auch
das Herz für die Gegenwart Gottes und die
Begegnung mit ihm.



Kirchen in unseren Dörfern sind ein
Schatz!

Es gilt, diese Schätze zu würdigen,
wertzuschätzen und sie mit Leben zu
füllen!

Herzliche Einladung dazu!
Pfrin. Suse Best



OSTER-IMPRESSIONEN



Die diesjährige Osternachtsfeier startete um 6 Uhr in der dunklen Kirche. Am Ende des Gottesdienstes zogen die zahlreichen Gottesdienstteilnehmer mit brennenden Kerzen

unter den Klängen der Orgel mit dem Lied „Er ist erstanden, Hallelujah“ hinaus auf den Kirchplatz und versammelten sich rund ums Oster-



feuer. Der Jubelruf der Gemeinde wurde von der gerade aufgegangenen Sonne verstärkt. Nach dem Segen versammelten sich alle zum gemeinsamen Osterfrühstück im Gemeindesaal, wo ein reichhaltiges Buffet angerichtet war.



KONFIRMATION 2026



Unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden:

Mia Arndt, Noah Bungarz, Vincent Dier, Till Dier, Marley Elbrecht, Lindsay Maria Fellhauer, Emma Fleischmann, Emilia Heß, Rosa Höfflin, Nick Jenne, Nathan Leonhart, Robert Martinov, Jan Martinov, Lionel Minkus, Janne Schill, Anne Stiller, Nils Joshua Tyton, Lucia Walkhofer, Jasmin Wiedemann, Emma Wilczek



TERMINE

24. Mai	10:30 Uhr	Pfingstgottesdienst
13. Juni		Konfi-Teamer-Kanutour (s. S. 22)
14. Juni	10:30 Uhr	Erntebittgottesdienst, gemeinsam mit der AB-Gemeinde
19. Juni	17:00 Uhr	Frauenpicknick im Kirchgarten (s. S. 25)
28. Juni	10:30 Uhr	„Preisen und Speisen“: Gottesdienst und gemeinsames Mittagessen, frisch zubereitet vom Pr&Sp Team. Eine Gruppe von Alphornbläsern wird mitwirken.
5. Juli	10:30 Uhr	Freiluftgottesdienst mit Taufen im Rahmen des Bezirksposaunentages. Bläserinnen und Bläser werden gemeinsam musizieren und den Gottesdienst festlich gestalten. Auch der Männergesangverein wirkt mit.
12. Juli	10:00 Uhr	Kirche Kunterbunt
2. August	10:30 Uhr	Sommerkirche: Gottesdienst in Bötzingen (s. S. 28)
9. August	10:30 Uhr	Sommerkirche: Gottesdienst in Ihringen
16. August	10:30 Uhr	Sommerkirche: Gottesdienst in Bötzingen
23. August	10:30 Uhr	Sommerkirche: Gottesdienst in Ihringen
30. August	10:30 Uhr	Sommerkirche: Gottesdienst in Bötzingen
13. September	10:00 Uhr	Ökumenischer Weinfestgottesdienst

GRUPPEN UND KREISE

Besuchsdienstkreis

Anneliese Schmidt, Tel.: 07663-99115

Evangelischer Bläserkreis

Mittwoch, 20.00 Uhr

Karlheinz Brenn, Tel.: 07663-5155

Markus Kanzinger, Tel.: 07663-9130908

Förderkreis Kinder- und Jugendarbeit

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

Gottesdienstteam

Familiengottesdienste „preisen & speisen“

Jochen Staiger, Tel.: 07663-912233

Gottesdienstteam

Abendgottesdienste „Sperrangelweit“

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

Helferinnenteam

Pfarrbüro Tel.: 07663-1238

Jugendgruppe Lighthouse

Freitags, 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Jugendliche ab 14 Jahren

Jörn Katzke, 0152-05425241

Kindergottesdienst

Sandra Dufner

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

Kirche Kunterbunt

ca. 4x im Jahr

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

Kirchenkaffee

Sonntags, im Anschluss an den

Gottesdienst. Hermann Best

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

Kirchliche Nachbarschaftshilfe

Einsatzleitung Anette Schulz

Tel.: 07663-949484

Projektchor

Proben nach Vereinbarung

Tel.: 07663-1238

Seelsorgebeauftragte

Irmgard Kanzinger, Tel.: 07663-3939

Eva Schindler, Tel.: 07663-4789

Seniorenachmittag

2. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr

Gerlinde Imbery, Tel.: 07663-787

Spielgruppe

Kinder 0-3 Jahre

Mittwoch 09.30 Uhr - 11.00 Uhr

Pfarrbüro, Tel.: 07663-1238

Wöchentlicher Gebetstreff

„Zeit mit Gott“

Mittwoch, 9.00 Uhr

Eva Schindler, Tel.: 07663/4789

Evangelischer Kindergarten

Kindergartenstraße 6

Nadine Lang

kiga.boetzingen@kbz.ekiba.de

Tel.: 07663-723

Das Pfarramt gibt Ihnen zu allen

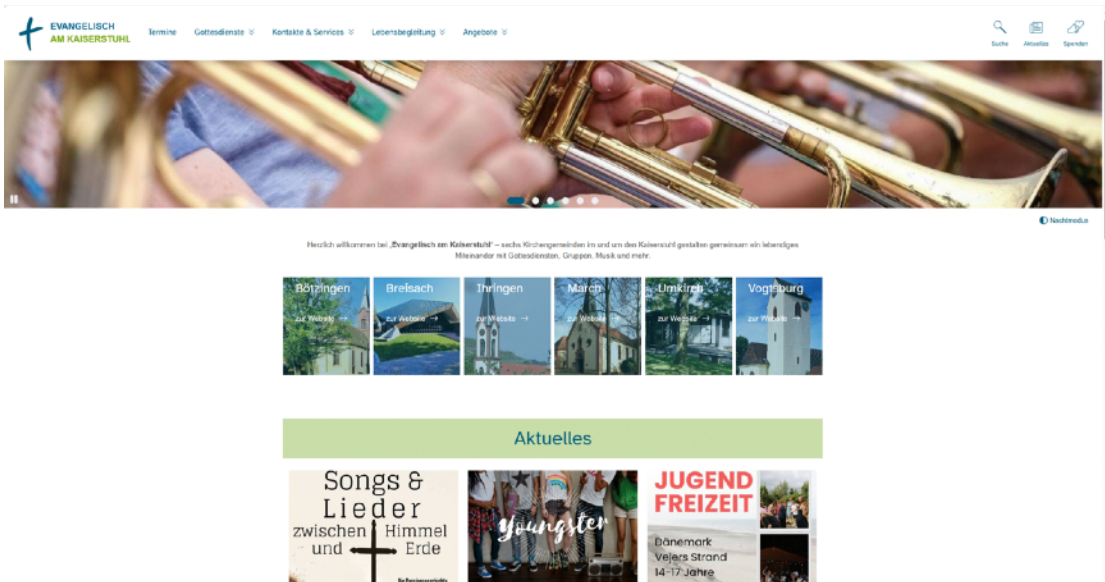
Gruppen und Kreisen ebenfalls

gerne Auskunft.

Tel.: 07663-1238

email: boetzingen@kbz.ekiba.de

NEUE WEBSEITE



Eine neue gemeinsame Website entsteht

Unter dem Titel „Evangelisch am Kaiserstuhl“ entsteht derzeit eine neue, gemeinsame Website der Evangelischen Kirchengemeinden im Kooperationsraum Kaiserstuhl. Die Kirchengemeinden in Bötzingen, Breisach, Ihringen, March, Umkirch und Vogtsburg bringen ihre bisherigen Internet-Präsenzen auf einer einheitlichen Plattform zusammen.

Dieses Projekt ist ein Pilotvorhaben im Kirchenbezirk Breisgau-Hochschwarzwald. Ziel ist es, eine zentrale Website zu schaffen, die informiert, vernetzt und einladend wirkt – übersichtlich, aktuell und gut auffindbar ist.

Geplant ist eine klar strukturierte Plattform mit schnellem Zugriff auf Aktuelles, Termine, Gottesdienste und Veranstaltungen im gesamten Kooperationsraum. Ebenso

... FÜR UNSEREN KOOPERATIONSRaum

finden sich dort Angebote für Kinder und Familien, Jugendliche und Erwachsene, Musik- und spirituelle Angebote sowie diakonische Hilfen vor Ort. Kontaktpersonen, Pfarrämter und kirchliche Orte werden ebenso dargestellt wie digitale Anmelde-möglichkeiten und Spendenoptionen.

Im Mittelpunkt steht die Vielfalt kirchlichen Lebens am süd-östlichen Kaiserstuhl – gemeinsam präsentiert und leicht zugänglich. Die neue Website basiert auf LUKAS, dem von der Landeskirche empfohlenen und unterstützten System (Anbieter: Web-Commerce). Dadurch wird auch die Vernetzung mit Angeboten anderer Gemeinden, des Kirchenbezirks und der Landeskirche ermöglicht.

In einer Übergangszeit werden die bisherigen Homepages noch verlinkt. Perspektivisch sollen sie integriert oder ersetzt werden, um Kosten und Pflegeaufwand zu reduzieren und die gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit zu stärken. Zusätzlich bietet die neue Plattform praktische Funktionen wie Kalender- und Raumplanung oder die interne Organisation von Diensten rund um Gottesdienste.

Eine engagierte Arbeitsgruppe aus allen sechs Gemeinden gestaltet das Projekt in enger Abstimmung mit den Hauptamtlichen. Die Einführung der Website ist – nach Beratung in Pfarrämtern und Kirchengemeinderäten – bis etwa Mitte 2026 geplant.

Hermann Best



EVANGELISCH
AM KAISERSTUHL

AUS DEM KOOPERATIONSRAUM

Gemeinsam in die Zukunft: Unser Kooperationsraum rückt näher zusammen

Liebe Gemeindeglieder,

Veränderung ist ein stetiger Begleiter unserer Kirche. Sicher haben Sie schon gehört, dass unsere Kirchengemeinde Bötzingen bereits seit einigen Jahren Teil eines von sechs sogenannten Kooperationsräumen in unserem Kirchenbezirk ist. Gemeinsam mit den Gemeinden **Breisach, Ihringen, March, Umkirch** und **Vogtsburg** bilden wir eine starke Gemeinschaft, in der auch unsere Pfarrerrinnen, Pfarrer, Diakoninnen und Diakone in einer Dienstgruppe zusammenarbeiten.

Warum gehen wir diesen Weg?

Die Gründe sind ehrlich zu benennen: Der demografische Wandel und Kirchenaustritte führen zu sinkenden Mitgliederzahlen. Berechnungen zeigen, dass wir in zehn Jahren deutlich weniger Mitglieder haben und über weniger hauptamtliches Personal verfügen werden. Das bedeutet auch, dass den Kirchengemeinden spürbar weniger Kirchensteuermittel zugewiesen werden können. Um auch in Zukunft eine lebendige Gemeindegemeinschaft leisten zu können, bündeln wir unsere Kräfte.

Gebäude im Kooperationsraum

Ein herausforderndes Thema sind unsere Gebäude, da die abnehmenden finanziellen Mittel den Erhalt aller Immobilien unmöglich machen. Im Kooperationsraum wurden daher alle Kirchen, Gemeinde- und Pfarrhäuser bewertet. In Bötzingen bleiben die Kirche, das Gemeindehaus und die Pfarrwohnung erhalten. Unsere zentrale Lage im Kooperationsraum und die gute Bausubstanz spielen uns hierbei in die Hände. Zudem profitieren wir davon, dass unsere Kirche (wie zwei weitere im Kooperationsraum) unter der Baulast des Staates steht, der bei eventuell anfallenden Reparaturen einen Großteil der Kosten trägt. Im gesamten Kooperationsraum werden künftig zwei von insgesamt fünf Gemeindehäuser und vier von sechs Pfarrhäuser erhalten bleiben, ebenso alle Kirchen.

Unser Kooperationsraum Kaiserstuhl



Unser Kirchenbezirk Breisgau-Hochschwarzwald



Gelebte Gemeinschaft im Gottesdienst

Zusammenhalt muss man spüren. Was wir mit Ihringen durch Sommergottesdienste, Predigtreihen, Konzerte und Anbetungsabende bereits erfolgreich praktizieren, weiten wir nun aus. So ist ein zentraler Begegnungsgottesdienst in unserem Kooperationsraum für 2027 in Planung, eine sehr gute Gelegenheit uns gegenseitig näher kennenzulernen.

Wie geht es weiter?

Ein Leitungsgremium, der sog. „Gemeinsame Ausschuss“, arbeitet derzeit an einer gemeinsamen Rechtsform für unseren Kooperationsraum. Ziel ist es, Finanzen, Gebäude und Personalfragen künftig zentral und effizient zu verwalten. Trotz dieser strukturellen Veränderungen ist uns eines besonders wichtig: Das Gesicht und das geistliche Profil der einzelnen Gemeinden sollen erhalten bleiben.

Liebe Gemeindeglieder,

Veränderungen bringen oft Fragen und Unsicherheiten mit sich. Wir sehen in der engeren Zusammenarbeit jedoch vor allem die Chance, näher mit unseren Nachbarn zusammenzurücken. Gemeinsam schaffen wir Angebote, die für eine einzelne Gemeinde allein kaum realisierbar wären. Lassen Sie uns diesen Weg offen und neugierig angehen – wir freuen uns darauf, die Zukunft mit Ihnen zu gestalten.

Karlheinz Brenn, Vorsitzender des Kirchengemeinderates Bötzingen

... AUS DEM KOOPERATIONSRaum

Bereich	Fakten und Planungen in unserem Kooperationsraum Kaiserstuhl
Partner	Bötzingen, Breisach, Ihringen, March, Umkirch, Vogtsburg
Herausforderung	Demographischer Wandel, Kirchenaustritte und dadurch sinkende Kirchensteuereinnahmen
Gebäude in Bötzingen	Kirche, Gemeindehaus und Pfarrwohnung bleiben erhalten
Gebäude gesamt	2 von 5 Gemeindehäuser und 4 von 6 Pfarrhäuser bleiben im Kooperationsraum erhalten, ebenso alle Kirchen
Gottesdienste	Ab 2026: 2-3 zentrale Gottesdienste im gesamten Kooperationsraum in Planung
Leitung	Der „Gemeinsame Ausschuss“ plant eine zentrale Rechtsform für den Kooperationsraum Kaiserstuhl

Impressum: Verantwortlich für den Inhalt dieses Gemeindebriefes ist das evangelische Pfarramt Bötzingen. Layout und Mitarbeit: Anneliese und Wolfgang Schmidt. Nicht gekennzeichnete Fotos: Ev. Kirchengemeinde Bötzingen und Gottenheim

MARIKA TRAUTMANN STELLT SICH VOR

Liebe Mitglieder der Evangelischen
Kirchengemeinde Bötzingen,

mein Name ist Marika Trautmann,
und ich bin seit 2015 Pfarrerin in
March. Ich gestalte gerne Gottes-
dienste in vielfältigen Formen, zum
Beispiel mit einem Bibliolog. Das ist
eine Art Phantasiereise in einen
biblischen Text.

Eines meiner Herzensanliegen ist
die Ökumene - vor Ort und welt-
weit. Deshalb bin ich seit 2018 Be-
zirksbeauftragte für Ökumene und
Kirche weltweit. Schon zur Zeit von
Pfarrerin Laura Artes haben die
Hauptamtlichen von March, Um-
kirch und Bötzingen sich regelmäßig ausgetauscht, sich gegenseitig vertreten oder
gemeinsam eine Predigtreihe durchgeführt.

Seit Gründung des Kooperationsraums Kaiserstuhl bin ich nun regelmäßig auch an
anderen Orten tätig: In Vogtsburg bin ich für Trauungen zuständig. Vor allem in Ihrin-
gen, gelegentlich auch in Bötzingen übernehme ich Bestattungen.
In meiner Freizeit lese ich Krimis und historische Romane, gehe Radfahren und bin
gerne im Kino, Theater oder Konzert.

Ihre Marika Trautmann



Foto: privat

KONFI-TEAMER- KANU-TOUR 2026

Nachdem das Angebot im letzten Jahr für viel Begeisterung sorgte, bieten wir auch dieses Jahr wieder eine Kanu-Tour für die Teamer aus Ihringen und Bötzingen an. Als Termin haben wir **Samstag, 13. Juni 2026** ins Auge gefasst. Alle Teilnehmer*innen erwartet:

- ein spannendes Wasser-Action-Abenteuer
- eine coole Zeit in 2er und 3er Canadier-Kanus
- eine kleine (sportliche) Herausforderung
- eine gute Gemeinschaft
- viel Spaß und Freude miteinander
- eine Andacht in der Pause
- ein besonderes Naturerlebnis

Das Mitarbeiter-Organisationsteam freut sich auf dieses besondere gemeinsame Event mit den Teamern. Es wird noch eine gesonderte Einladung mit der Möglichkeit zum Anmelden dafür geben.

Markus Rüb, Jörn Katzke, Suse Best



... AM 13. JUNI 2026



**Woche der Diakonie 2026:
Bitte beachten Sie den
eingehafteten
Überweisungsträger**

JUGENDTREFF

LIGHTHOUSE



ANKOMMEN. SEIN. LEUCHTEN.



WAS DICH ERWARTET



ZUSAMMEN KOCHEN & ESSEN

Wir kochen zusammen,
essen gemeinsam und
genießen die
Gemeinschaft.



BRETTSPIELE & SPASS HABEN

Ob Brettspiele oder andere
Aktionen – bei uns kommt
der Spaß nicht zu kurz.



LEUTE TREFFEN

Neue Leute kennenlernen,
Freundschaften pflegen
und einfach zusammen
sein.



RAUM ZUM SEIN

Entspannen, reden,
lachen, nachdenken –
bei uns bist du
willkommen, wie du bist.

FÜR WEN?

- Alle Jugendlichen ab der Konfirmation.
- Egal, ob du schon oft bei uns in der Kirche warst oder neu bist – alle sind willkommen!



WANN?

Freitagabends von 19:00 bis ca. 23:00 Uhr



WO?

Kirchengemeindehaus der
evangelischen Kirche in Bötzingen

Frauen- picknick

IM GARTEN DER
EVANGELISCHEN
KIRCHE

19.06.2026
17-19 UHR

SEI DABEI & LASS DICH ÜBERRASCHEN.
WIR FREUEN UNS AUF DICH!

BITTE UM ANMELDUNG BIS ZUM 15.06.2026
EV. PFARRAMT - T: 07663 / 1238

Einladung zum Freiluftgottesdienst:

Am **Sonntag, den 05. Juli 2026** verwandelt sich der Hohrainbuck in eine klangvolle Open-Air-Kirche. Wir feiern einen besonderen Freiluftgottesdienst mit Taufen im Rahmen des Bezirksposaurentages.

Zahlreiche Bläserinnen und Bläser aus drei Kirchenbezirken werden gemeinsam musizieren und den Gottesdienst festlich gestalten. Auch der Männergesangverein wirkt wieder mit.

Genießen Sie die frohen Klänge, das gemeinsame Singen unter freiem Himmel und die weite Aussicht.

Kindergottesdienst



Gemeinsam singen, lachen, beten

Jeden Sonntag parallel zum Gottesdienst (außer in den Ferien)

Beginn: 10:30 Uhr



KiGo

Herzliche Einladung an alle Kinder zu unseren Kindergottesdiensten, jeden Sonntag um 10:30 Uhr parallel zum großen Gottesdienst (außer in den Ferien). Kommt vorbei, bringt eure Freunde mit und habt Spaß beim Entdecken von Gottes Wort. Wir freuen uns auf Euch!

Gemeinsam hören wir spannende Geschichten aus der Bibel, singen fröhliche Lieder, basteln gemeinsam und entdecken biblische Inhalte auf spielerische Weise.

Ein bis zweimal im Jahr kommt der Bücherwurm Fridolin mit seinen Freunden Willi und Frieda zu Besuch. Gemeinsam erkunden wir biblische Geschichten durch interaktive Erzählformen, Rituale und kleine Aktivstationen – mal lustig, mal ruhig, immer kindgerecht.

Euer KiGo-Team



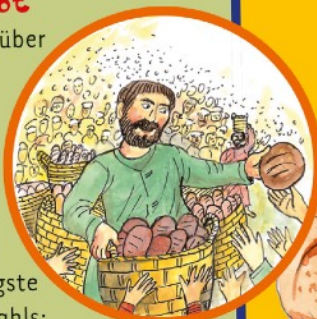


Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Unser täglich Brot

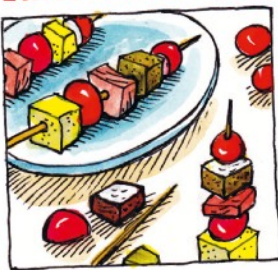
In der Bibel kommt Brot an über 300 Stellen vor! Es ist ein Zeichen für das Leben – dafür, dass Gott gut für uns sorgt: Jesus hat mit Brot und Fischen 5000 Leute gespeist. Kennst du die Geschichte? Die wichtigste ist die des letzten Abendmahls:



Jesus hat seine Jünger vor seiner Verhaftung zu Brot und Wein eingeladen. Dazu hat er gesagt: So, wie ich es jetzt mit euch feiere, so feiert immer wieder und denkt dabei an mich, dann seid ihr gesegnet.



Ein leckerer Pausensnack!



Bestriche eine vier-eckige Scheibe Vollkornbrot mit Frischkäse. Schneide sie in sechs Stücke. Schneide ein Stück Hartkäse in Würfel. Halbiere zwei Radieschen. Stecke alle Zutaten auf einen Holzspieß.

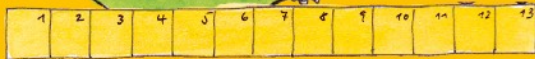
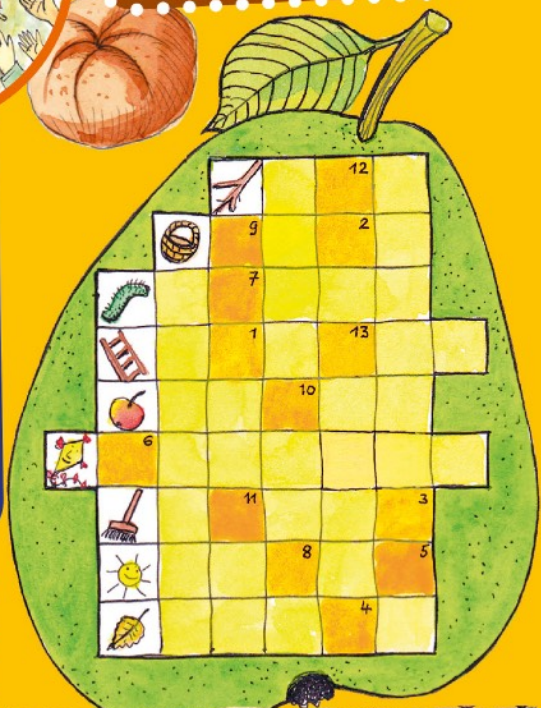
Ratselauf Lösung: Erdbeerdankfest

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Tischgebet

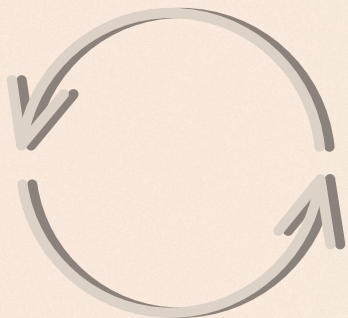
Alle guten Gaben,
alles, was wir haben,
kommt, oh Gott, von dir.
Dank sei dir dafür.



Trage die richtigen Begriffe zu den Bildern ein. Mithilfe der Buchstaben auf den nummerierten Feldern findest du heraus, was wir bald feiern.



GOTTESDIENSTE IM SOMMER 2026



IN DEN SOMMERMONATEN
FEIERN DIE KIRCHENGEMEINDEN
IHRINGEN UND BÖTZINGEN
GEMEINSAM GOTTESDIENST

2. AUGUST: 10:30 UHR IN BÖTZINGEN
MIT PFARRER GERHARD JOST

09. AUGUST: 10:30 UHR IN IHRINGEN
MIT PFARRER SEBASTIAN BERNICK

16. AUGUST: 10:30 UHR IN BÖTZINGEN
MIT PFARRERIN SUSE BEST (MIT ABENDMAHL)

23. AUGUST: 10:30 UHR IN IHRINGEN
MIT PFARRER SEBASTIAN BERNICK

30. AUGUST: 10:30 UHR IN BÖTZINGEN
MIT PFARRER BOTHO JENNE

